

Gryphius, Andreas: li. An Gott den heiligen Geist (1650)

- 1 Bisher hab ich die alte kalte Welt/
- 2 Bisher hab
- 3 Bisher hat mich der harte sturm betrübet.
- 4 Mich der ich falschem gutte nachgestellt.

- 5 Kom reiner Geist/ entzünde meine kält.

- 6 Zureis das band das meine Seel' vmbgiebet
- 7 Vergib was ich für missethat verübet/
- 8 Vnd tröste wenn mein Hertz in schmerz verfelt.

- 9 O Helles licht/ erleuchte meine Nacht
- 10 Die Nacht voll angst/ vol wehmut/ ach vnd zagen
- 11 Erquicke mich eh' als mein Geist verschmacht.

- 12 O wahre lust wie daß ich trawrig bin?
- 13 Weil du nicht hier/ muß ich so hefftig klagen.
- 14 Dein beysein nimm't all' angst vñ trawren hin.

(Textopus: li. An Gott den heiligen Geist. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/716>)